



25.10.12

Der Ausschuss möge beschließen:

- A. Vor dem Hintergrund der sozialen Ausgewogenheit im gesamten Stadtgebiet und in Reaktion auf die weiterhin angespannten Lage im Wohnungsmarktsegment für Studierende wird Beschlusspunkt 1 wie folgt geändert:
Dem ‚Standorte-Entwicklungskonzept Britten-Wohnungen in Münster‘ (Anlagen 1 und 2a-2d) im Sinne einer städtischen Ziel- und Positionsbestimmung wird **mit der Änderung** zugestimmt, **dass weitere geeignete Standorte für einen „Direktverkauf“ mit der Zielrichtung „Studentisches Wohnen“ identifiziert werden.**
- B. Die in der Begründung genannten wohnungspolitischen Zielwerte werden entsprechend angepasst.
- C. Das Label „sozial- und altersgemischte Gruppen“ wird analog zum Vermarktungskonzept für sämtliche Standorte dargestellt.

Begründung:

Zu A und B:

Jedes Jahr streben viele Studentinnen und Studenten nach Münster. Doch bereits seit Jahren besteht ein erheblicher Mangel an attraktivem und bezahlbarem Wohnraum für Studierende. Die Stadt Münster versteht sich als Stadt von Wissenschaft und Lebensart. Daraus ergibt sich eine besondere Verpflichtung, auch entsprechende Wohnraumversorgung für die angehenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zu ermöglichen.

Das Engagement von BlmA, dem Studentenwerk und dem Verein Internationale Studentenwohnheime zur übergangsweisen Nutzung der freigezogenen Familienwohnungen, um die aktuelle Wohnungsnot zu bekämpfen, ist lobenswert. Gleichwohl bedarf es dauerhafter Antworten auf den andauernden Wohnungsbedarf dieser für Münster wichtigen Zielgruppe.

Zu C:

Das Label „alters- und sozial gemischt“ (Seite 109 der Anlage) findet sich bei den Quartieren im Westen der Stadt – entgegen der Aussagen im Vermarktungskonzept – nicht in der Darstellung. Dieses soll ergänzt werden, um Missverständnisse zu vermeiden.

gez.

Thomas Fastermann
Inge Jachmann
Mathias Kersting
Kurt Pölling
Maria Winkel